Unsere Fragensammlung

- 1. Wo will ich wohnen?
- 2. Wer hilft mir beim Umzug?
- 3. Welche Ämter sind wichtig für mich?
- 4. Welche Versicherungen muss ich abschließen?
- 5. Wo muss ich hinsichtlich des Umbaus für Rolli Fahrer oder beeinträchtige Menschen nachfragen? Z.B. Ämter, Krankenkasse, Rentenversicherung
- 6. Habe ich die Möglichkeit wieder zu den Eltern zu ziehen? (Zumutbar, Verhältnis)
- 7. Wie viel Geld habe ich zur Verfügung?
- 8. Wie viel kostet eine Wohnung? Wie hoch sind die Nebenkosten?
- 9. Wie komme ich mit dem Geld klar? Einnahmen und Ausgaben gegenüberstellen!

	10.	10. Steht mir ein Parkplatz zur Verfügung?						
	No	otizen:						
Weiter	e F	ragen zur Wohnungsbesichtigung						
	1.	Kann ich die Wohnung barrierefrei umbauen?						
	2.	Wann muss man die Miete zahlen? Zum 1. oder 15. des Monats?						
	3.	Sind Haustiere erlaubt?						

- 4. Darf ich mir noch den Keller anschauen?
- 5. Gibt es Kabel- oder Satellitenanschluss für den Fernseher?
- 6. Kann die Besichtigung bei Tageslicht stattfinden?
- 7. Ist die Wohnung Schimmel und Wasserflecken frei?
- 8. Was für eine Internetleitung ist vorhanden? Z.B. Kabel
- 9. Ist der Hauseingang verschließbar, bzw. wird er nachts verschlossen?

Notizen zur Wohnungsbesichtigung:						

Allgemeine Hinweise:

Gartennutzung).

- Besichtigen Sie eine Wohnung, wenn möglich bei Tageslicht, weil oft nur so Besonderheiten und Mängel in der Wohnung festgestellt werden können.
- Bei Sonn- und Feiertagsbesichtigungen bedenken Sie das Ihnen mögliche Beeinträchtigungen, z. B. Anlieferungsverkehr und verstärktes Verkehrsaufkommen entgehen könnte.

ohnumfeld:
Entspricht die Infrastruktur (Nahverkehr, Einkaufsmöglichkeiten, Schule, Kirche, Kindergarten etc.) Ihren Bedürfnissen?
Wie ist es um Verkehrslärm bestellt? Liegt das Haus an einer Haupt- oder Nebenstraße? Sind sonstige Lärmquellen zu erkennen (Bahnlinien, Gewerbe, Sportplätze etc.)?
ohnung:
Ist die Wohnung hell oder dunkel? Die Zahl der Fenster und die Lage der Wohnung sind für die Sonneneinstrahlung entscheidend.
In welchem Zustand befinden sich Türen und Böden? Welcher Bodenbelag ist in den Räumen verlegt, gehört er zur Wohnung? Sind übermäßige Abnutzungen am Bodenbelag zu erkennen?
In welchem Zustand sind die Sanitäranlagen? (Armaturen, Dusche, Badewanne, WC)?
Können Waschmaschine und Trockner aufgestellt werden?
Wie wird die Wohnung beheizt. (Etagen- oder Zentralheizung, Fernwärme, Gas Öl, Nachtspeicheröfen etc.)?
Sollen Abstandszahlungen an den Vormieter für Einrichtungen gezahlt werden? Beachten Sie bei der Übernahme von Einbauten, dass eine Entfernungspflicht bei Ihrem Mietende auf Sie übergeht.
Klären Sie mit dem Vermieter, ob Ihnen die Wohnung frisch renoviert übergeben werden soll, welche Einrichtungen der Vermieter stellt (z.B. Einbauküche, Bodenbeläge), ob und welche Schäden der Vermieter beseitigt. Die entsprechenden Zusagen sind in den Mietvertrag aufzunehmen.

Falls Ihnen bestimmte Umstände besonders wichtig sind, lassen Sie sich diese im Vertrag zusichern (z.B.

SONSTIGE FLÄCHEN/RÄUME:								
In welchem Zustand befindet sich der Balkon?								
Gibt es einen Trockenraum oder eine Waschküche?								
Ist ein Garten vorhanden und zählt dieser zur Wohnung?								
Gibt es einen Abstellplatz für Fahrräder?								
EIGENE NOTIZEN:								

Was benötigt der Vermieter von mir?

- Gehaltsabrechnung oder Arbeitsvertrag
- Schufa-Auskunft
- Mietkaution (keine Barzahlung an den Vermieter) eventuell Mietkautionskonto einrichten bei der Hausbank

EIGENE NOTIZEN:						

Wie verhalte ich mich als Mieter?

- Pünktliche Mietzahlung
- Anmeldung von Strom
- Ummeldung beim Einwohnermeldeamt
- Eventuell Hausratversicherung abschließen
- Schäden in der Wohnung umgehend den Vermieter melden